

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Frau  
Marion Walsmann  
CDU-Fraktion im Stadtrat

**Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO: „Baulicher Zustand des Pfründnerhaus/Volkskundemuseum“ (DS 1014/15), öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Walsmann,

Erfurt,

Ihre Anfragen beantworte ich wie folgt:

- 1. Wann werden die notwendigen Maßnahmen zur Ertüchtigung, zur Sicherung und zur Sanierung des Pfründnerhauses eingeleitet?*

Aufgrund der Haushaltssituation ist es derzeit nicht möglich, Aussagen zur zeitlichen Abfolge für die Sicherung, Ertüchtigung und Sanierung der Pfründnerhäuser (Haus IV) zu treffen. Trotz mehrmaliger Versuche ist es in den vergangenen Jahren nicht gelungen, angemessene Fördermittel einzuwerben. Wie Sie wissen, hängt zudem jede Fremdfinanzierung an einer Eigenmittelquote, so dass uns zunehmend Grenzen der Fördermittelakquise gesetzt sind. Ihre einleitende Bemerkung, die Nutzung sei bereits ausgeschrieben, ist nicht nachvollziehbar, da nichts ausgeschrieben worden ist.

- 2. Welche konkrete weitere Nutzungskonzeption für das Volkskundemuseum als Leitmuseum und besonders für das Pfründnerhaus liegt im Anklang an den zunächst groben Aufriss der Kulturkonzeption für das Volkskundemuseum seitens der Stadtverwaltung vor?*

Es gibt bereits seit mehr als zehn Jahren konkrete, denkmalgerechte Nutzungsvorstellungen, die mit den Grundlegungen des „Strategischen Kulturkonzepts“ korrespondieren und bei Vorliegen entsprechender Finanzierungsansätze expliziert werden können. Dazu zählen etwa die Ansiedlung der Stiftung Deutsches Trachtenarchiv, des Dokumentationszentrums Thüringer Volkskultur, der Volkskundlichen Beratungs- und Dokumentationsstelle für Thüringen (die gegenwärtig andernorts interimistisch untergebracht ist), der Museumspädagogik, der Museumsverwaltung und -bibliothek sowie einer Kabinettausstellung: Historische Pfründnerwohnung. Grundsätzlich hängt die finale Entscheidung jedoch davon ab, wie die Entwicklung des gesamten Komplexes gelingt und welche Raumaufteilungen und -nutzungen sinnvoll erscheinen.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:  
E-Mail: [oberbuergemeister@erfurt.de](mailto:oberbuergemeister@erfurt.de)  
Internet: [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

Rathaus  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6  
Haltestelle:  
Fischmarkt

Zur Entwicklung als Leitmuseum laufen konzeptionelle Arbeiten sowie Verhandlungen mit dem Land, da eine Gestaltung als Leitmuseum nur mit Unterstützung des Landes erfolgen kann.

*3. Welche Initiativen sind angedacht, um das 60 jährige Bestehen des Volkskundemuseums so zu nutzen, sodass die Bedeutung der Thüringer Volkskunde und des Thüringer Brauchtums noch besser für Touristen und Gäste erlebbar gemacht werden kann?*

Das Museum für Thüringer Volkskunde rückt in seinem Jubiläumsjahr 2015 ganz bewusst seine reichen Sammlungsbestände, die auf ganz unterschiedliche Weise traditionelle Volkskultur reflektieren, in den Fokus: angefangen von der im März eröffneten Kabinett-ausstellung „Harter Alltag – reiche Pracht. Zünftiges aus Sammlungsbeständen“, über die als Höhepunkt gedachte und ab 7. Juni gezeigte Jubiläumsausstellung „60 zum Sechzigsten“, in der 60 ausgewählte Personen 60 ausgewählte Sammlungsobjekte vorstellen und damit spannende Einblicke in (Museums-)Geschichte und (Museums-)Alltag liefern, bis hin zu den Ausstellungsgeschenken der Erfurter Geschichts- bzw. Kunstmuseen „60 plus eins!“ und „6 aus 60“, die ab 17. September bzw. 26. November zu sehen sind. Mit diesen besonderen und auch optisch reizvollen Vorhaben sollen Besucher/innen aus nah und fern Einsichten in die historische wie gegenwärtige Alltagskultur Thüringens vermittelt werden. Diese Vorhaben werden mit viel Kraft, knappen eigenen Ressourcen und Fördermitteln realisiert, werden jedoch angemessene Wirksamkeit entfalten.

Zur Jubiläumsveranstaltung wurden die Fraktionen bzw. Sie selbst persönlich bereits eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Bausewein